

Baerbock im Fokus: Kann Deutschland den Nahost-Krieg noch stoppen?

Am Sonntag, 6. Oktober 2024, diskutiert Caren Miosga mit Annalena Baerbock und Experten die Krise im Nahen Osten und Deutschlands Rolle.

In einem aktuellen Konflikt im Nahen Osten droht eine Eskalation der Gewalt, die die Region in einen umfassenden Krieg führen könnte. Ein Jahr nach dem Überfall der Hamas auf Israel gibt es etwa 100 israelische Geiseln in der Gewalt der Terrororganisation. Die Situation hat sich zugespitzt, nachdem der iranische Militärführer Hassan Nasrallah getötet wurde und der Iran circa 200 Raketen auf Israel abgefeuert hat. Israels Premierminister Netanyahu hat Vergeltungsmaßnahmen angekündigt, während gleichzeitig eine Offensive gegen die Hamas im Gazastreifen läuft. Die palästinensische Zivilbevölkerung ist besonders betroffen, da es an Nahrungsmitteln, Wasser und medizinischer Versorgung mangelt.

Im Rahmen einer Diskussion, die am Sonntag um 21:45 Uhr im Ersten auf [cityreport.pnr24-online.de](https://www.cityreport.pnr24-online.de) übertragen wird, wird unter anderem die deutsche Außenministerin Annalena Baerbock erwartet. Themen wie Deutschlands Rolle in diesen Konflikten, die Wirksamkeit diplomatischer Bemühungen sowie das sicherheitspolitische Bekenntnis zum Schutz Israels stehen im Fokus der Debatte. Experten wie Guido Steinberg und Daniel Gerlach werden ebenfalls anwesend sein, um die Lage zu analysieren und mögliche Lösungsansätze zu diskutieren.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de